

Gothaer Allgemeine: Lohmann tritt 2017 Nachfolge von Leicht an

Gothaer Allgemeine Versicherung AG in der Gothaer Allee 1 in Köln

© Gothaer

Der Aufsichtsrat der Gothaer Allgemeine Versicherung AG hat Dr. Christopher Lohmann zum Nachfolger von Thomas Leicht als Vorstandsvorsitzenden des Unternehmens berufen. Des Weiteren wurde der 47jährige in den Vorstand der Gothaer Versicherungsbank VVaG und der Gothaer Finanzholding AG bestellt.

Der Übergang an der Spitze der Gothaer Allgemeine AG soll 2017 vollzogen werden. Thomas Leicht (57) hatte seinen im kommenden Jahr auslaufenden Vertrag nicht verlängert und wird voraussichtlich zum 28. Februar 2017 aus dem Vorstand ausscheiden. Der Diplom-Kaufmann ist seit 2007 Mitglied des Vorstands der Gothaer Allgemeine Versicherung AG, dem Sachversicherer der Gothaer, und seit 2008 deren Vorstandsvorsitzender.

„Wir bedauern es sehr, dass sich Thomas Leicht zu diesem Schritt entschlossen hat. Unter seiner Führung hat sich die Gothaer Allgemeine zu einem der zehn größten Sachversicherer Deutschlands entwickelt. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass das Unternehmen heute so solide aufgestellt ist und sowohl im Gewerbeverschäfts als auch bei Privatkunden einen exzellenten Ruf als Serviceversicherer genießt. Für sein großes Engagement möchte ich ihm an dieser Stelle ganz herzlich danken.“, so Dr. Karsten Eichmann, Vorstandsvorsitzender der Gothaer. „Mit Dr. Christopher Lohmann konnten wir einen ausgewiesenen Experten im Bereich Schaden und Industrieverseicherung als Nachfolger gewinnen, der auch über umfassende Erfahrung im Be- und Vertrieb verfügt“, sagt Prof. Dr. Werner Görg, Vorsitzender des Aufsichtsrates.

30 Jahre in der Versicherungsbranche

Leicht blickt auf mehr als 30 Jahre in der Versicherungsbranche zurück. Nach dem Abitur absolvierte er zunächst eine Ausbildung zum Versicherungskaufmann bei der Colonia Versicherung AG in Frankfurt am Main. Unmittelbar im Anschluss studierte er zunächst an der Fachhochschule Frankfurt, anschließend an der Johann-Wolfgang-Goethe Universität, Frankfurt.

Seine berufliche Laufbahn begann der gebürtige Frankfurter 1987 bei der Zürich-Versicherungsgesellschaft als Bereichsleiter Sachversicherung. 1998 wurde er als Leiter der Geschäftseinheit Industriekunden in den Vorstand der Zürich Agrippina Gruppe Deutschland berufen. 2002 wechselte Leicht in den Vorstand der DBV Winterthur Versicherungen.

„Nach mehr als 30 Jahren in der Versicherungsbranche und davon 19 Jahren im Vorstand möchte ich mich nun anderen Themen widmen“, erläutert Leicht seine Entscheidung.

Langjährige Karriere in der Allianz

Sein Nachfolger Dr. Christopher Lohmann blickt auf eine langjährige Karriere in der Allianz Gruppe zurück. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit lag dabei auf dem Sachversicherungsgeschäft mit unterschiedlichen Funktionen in den Bereichen Vertrieb, Betrieb, Schaden und Finanzen. Dabei sammelte er Erfahrungen sowohl im Privatkundensegment als auch in den Segmenten Gewerbe-, Industriekunden und Kredit.

Zu Beginn seiner Karriere war er zwei Jahre Leiter des Vorstandsbüros der Allianz SE. Eine weitere wichtige Karrierestation in der Allianz Gruppe war die Leitung der Betriebsstätte Köln von 2009 bis 2011 sowie die zeitgleiche Leitung des Projektes Taskforce Schaden, im Rahmen dessen

Lohmann für die Neuausrichtung des Schadensbereichs bei der Allianz Deutschland verantwortlich zeichnete. 2011 übernahm er dann die Leitung der Vertriebsdirektion München.

Seit 2013 ist Lohmann Geschäftsführer der Allianz Global Corporate & Specialty SE, kurz AGCS, und zuständig für Zentral- und Osteuropa. In der AGCS hat die Allianz ihr Geschäft mit Industriekunden sowie Spezialgeschäfte wie Luft- und Seefahrt gebündelt. Zum Geschäftsgebiet gehören neben Deutschland, Österreich und der Schweiz 17 Märkte in Osteuropa.

Pressekontakt:

Sabine Essing
Telefon: 0221/ 308-34543
Fax: 0221 / 308 - 34530
E-Mail: sabine_essing@gothaer.de

Unternehmen

Gothaer Finanzholding AG
Arnoldiplatz 1
50969 Köln

Über Gothaer Finanzholding AG

Der Gothaer Konzern ist mit 4,5 Milliarden Euro Beitragseinnahmen und rund 4,1 Mio. versicherten Mitgliedern einer der größten deutschen Versicherungskonzerne. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.